

Checkliste für Resilienz der Lieferketten in der Konsumgüterbranche

Überlegungen zum Aufbau von Resilienz und Risikominimierung.

Ist Ihre Lieferkette auf Störungen vorbereitet? Nutzen Sie diese Checkliste, um Resilienz aufzubauen und Risiken zu minimieren.

Wann lief Ihre Lieferkette zuletzt völlig reibungslos? Falls diese Frage bei Ihnen eher Unbehagen als Zuversicht auslöst, sind Sie nicht allein. Mittelständische Unternehmen im Konsumgüterbereich stehen vor der Herausforderung, Stabilität und Wachstum trotz Lieferkettenstörungen aufrechtzuerhalten.

Von geopolitischer Instabilität bis hin zu Arbeitskräftemangel – Herausforderungen in der Lieferkette treten in vielerlei Form auf und wirken sich direkt auf Ihr Geschäftsergebnis aus. Während einige Unternehmen solche Störungen nur knapp überstehen, passen sich andere an und wachsen daran. Der entscheidende Unterschied? Resilienz.

Diese Checkliste zeigt Ihnen die wichtigsten Aspekte, die Sie berücksichtigen sollten, um Ihr Unternehmen auf Lieferkettenstörungen vorzubereiten.



Diversifizieren Sie Ihre Lieferkette

- ☐ Aufbau einer breiteren Lieferantenbasis in verschiedenen Regionen.
- ☐ Suche nach alternativen Lieferanten für kritische Materialien.
- ☐ Sondierung des Reshoring oder Nearshoring von Fertigungskapazitäten.

Mehr Transparenz in der Lieferkette

- ☐ Nutzen Sie integrierte Systeme, um den Lagerbestand in jeder Phase in Echtzeit zu verfolgen.
- ☐ Tauschen Sie Daten mit Partnern aus, um die Zusammenarbeit und die Reaktionszeiten zu verbessern.
- ☐ Implementieren Sie Tools zur Überwachung von Lieferantenrisiken und -änderungen.

Flexibilität einplanen

- ☐ Neubewertung der Bestandssituation und Erhöhung der Sicherheitsbestände für kritische Komponenten.
- ☐ Einsatz von KI-gestützten Tools für die vorausschauende Planung, um potenzielle Engpässe zu erkennen.
- ☐ Stärkung der Nachfrageprognose zur schnellen Anpassung an Kunden- und Marktveränderungen.



Interne Agilität aufbauen

- ☐ Schulen Sie Teams darin, schnell auf Störungen zu reagieren.
- ☐ Stellen Sie Mitarbeitenden Echtzeitdaten und Analysen für eine schnellere Entscheidungsfindung zur Verfügung.
- ☐ Etablieren Sie standardisierte Prozesse zur Bewältigung von Störungen – von der Erkennung bis zur Wiederherstellung.

Zusammenarbeit stärken

- ☐ Bündeln Sie die Kommunikation zwischen Lieferanten, Partnern und internen Teams auf einer zentralen Plattform.
- ☐ Pflegen Sie Beziehungen zu wichtigen Stakeholdern, um eine reibungslosere Reaktion auf Störungen zu gewährleisten.
- ☐ Nutzen Sie moderne Technologien, um die Automatisierung von Lieferkettenprozessen zu optimieren.

Auf spezifische Störungstypen vorbereiten

- ☐ Bereiten Sie sich auf Ereignisse wie geopolitische Instabilität, Naturkatastrophen, Cyberangriffe und Pandemien vor.
- ☐ Bewerten Sie die potenziellen Auswirkungen hinsichtlich Dauer, Geschwindigkeit und Umfang, um maßgeschneiderte Reaktionsstrategien zu entwickeln.
- ☐ Führen Sie regelmäßige Risikobewertungen und Szenarioplanungen durch.



Sicherstellen der Skalierbarkeit

- ☐ Investieren Sie in Lösungen, die mit Ihren wachsenden Anforderungen an die Lieferkette mitwachsen können.
- ☐ Vereinfachen und standardisieren Sie Systeme, um zunehmende Komplexität ohne Engpässe zu bewältigen.
- ☐ Konzentrieren Sie sich darauf, qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und zu binden, um Resilienzstrategien effektiv skalieren zu können.

Profitabilität priorisieren

- ☐ Automatisieren Sie manuelle Prozesse wie z. B. das Onboarding von Lieferanten, um Zeit zu sparen und Kosten zu senken.
- ☐ Optimieren Sie Lieferanten- und Produktdaten durch eine zentrale, verlässliche Datenquelle.
- ☐ Überprüfen Sie regelmäßig die Kosten Ihrer Risikominderungsstrategien, um einen positiven ROI sicherzustellen.

Vorgaben und Compliance im Blick behalten

- ☐ Bleiben Sie über internationale Handelsrichtlinien und Vorschriften informiert, die Ihre Lieferkette betreffen.
- ☐ Integrieren Sie Compliance-Prüfungen in Ihre Prozesse, um Bußgelder und Unterbrechungen zu vermeiden.
- ☐ Schaffen Sie Flexibilität, um sich schnell an regulatorische oder politische Änderungen anpassen zu können.



Kontinuierlich bewerten und verbessern

- ☐ Überprüfen Sie Ihre Resilienzstrategien in der Lieferkette regelmäßig – etwa saisonal oder nach größeren Störungen.
- ☐ Erkennen Sie Lessons Learned und integrieren Sie diese in Ihre zukünftige Planung.
- ☐ Nutzen Sie das Feedback aller Stakeholder, um Prozesse und Systeme gezielt zu optimieren.

Warten Sie nicht, bis Disruption Ihrem Unternehmen schaden.

Nutzen Sie diese Checkliste, um für alle Eventualitäten gewappnet zu sein. Stärken Sie schon heute Ihre Lieferkette – für reibungslose Abläufe von morgen.

Erfahren Sie mehr über NTT DATA Business Solutions

nttdata-solutions.com

Mit strategischer Beratung und modernster Technologie schaffen wir Erlebnisse, die Unternehmen nachhaltig verändern. Entdecken Sie, warum wir der perfekte Partner im Zeitalter der Digitalisierung sind.



